

Deutsches Rotes Kreuz e.V.

Deutsches Rotes Kreuz e.V. - Carstennstr. 58 - 12205 Berlin

An

- die DRK-Landesverbände
- die Mitglieder der Bundesausschüsse der Gemeinschaften
- den Verband der Schwesternschaften vom Roten Kreuz

Berlin, 12.03.2019

BEWERBUNGSSTART

Förderpreis „Helfende Hand“ – jetzt bewerben und gewinnen!

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 01. März ist die Bewerbungsphase für den wichtigsten deutschen Förderpreis im Bevölkerungsschutz: die „Helfende Hand 2019“ gestartet.

Ehren- und hauptamtliche Leitungskräfte, aber auch Helferinnen und Helfer können sich bis zum 30. Juni 2019 mit ihren Konzepten bewerben. Das Bundesministerium des Innern sucht überzeugende Ideen und Projekte, die das Interesse für ein freiwilliges Engagement im Bevölkerungsschutz wecken.

Der Bundesminister des Innern verleiht in diesem Jahr den Förderpreis „Helfende Hand“ zum elften Mal in Berlin. Die Verleihung findet am 18. November 2019 statt.

Mit dieser Auszeichnung möchte er nicht nur die Nachwuchsarbeit fördern, sondern auch das ehrenamtliche Engagement von Gruppen und Einrichtungen im Bevölkerungsschutz würdigen – um dieser wichtigen Säule unserer Gesellschaft eine größere Wertschätzung zu teil werden lassen.

Der Bundesinnenminister verleiht die „Helfende Hand“ in drei Kategorien:

„Innovative Konzepte“

Hierunter fallen Projekte, die neue Ansätze verfolgen und das Ehrenamt sowohl nach außen, aber auch nach innen attraktiver macht. Von kreativen Aus- und Weiterbildungen bis hin zu Imagekampagnen für die Bereiche des Ehrenamtes.

„Nachwuchsarbeit“

Die Zukunft des Ehrenamtes ist vom Nachwuchs abhängig. Dabei gilt es neue Zielgruppen anzusprechen, neue Wege zu gehen und Menschen zu aktivieren sich im Bevölkerungsschutz zu engagieren.

Vorstand

Carstennstraße 58
12205 Berlin
Tel. +49 30 85404-0
www.DRK.de
drk@DRK.de

Präsidentin

Gerda Hasselfeldt

Vorsitzender des Vorstands

Christian Reuter

Bereich/Team

2/24 Ehrenamt und
Krisenmanagement

Ansprechpartnerin

Nicole Otte

Durchwahl

-404

Fax

+49 30 85404-6 404

E-Mail

N.Otte@drk.de

„Besondere Unterstützung des Ehrenamtes“

In dieser Kategorie werden Unternehmen, Einrichtungen und Personen gewürdigt, die den ehrenamtlich Engagierten den Rücken freihalten. Denn ohne die vielen Unterstützer, wäre es manchem nicht möglich ein Ehrenamt auszuüben.

Mitmachen lohnt sich in jedem Fall!

Der diesjährige Förderpreis ist mit insgesamt 54.000 Euro dotiert. Je 9.000 Euro gehen an die ersten Plätze der Kategorien „Nachwuchsarbeit“ und „Innovative Konzepte“. In den gleichen Rubriken erhalten die Plätze zwei (6.000 Euro) und drei (4.000 Euro) Preisgelder. Die Plätze vier und fünf sind mit jeweils 3.000 und 2.000 Euro dotiert. In der Kategorie „Besondere Unterstützung des Ehrenamtes“ dürfen sich die ersten drei Sieger über die „Helfende Hand“ als Trophäe freuen. Alle Nominierten werden mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet. Der Bundesinnenminister überreicht die Preise persönlich.

Nach eigenem Ermessen kann die Jury einen Sonderpreis vergeben. Damit können mehrere Bewerbungen ausgezeichnet werden, die mit Blick auf die Ziele des Förderpreises als außergewöhnlich wirksam sind, obwohl sie in keine der drei Kategorien passen. In diesem Jahr wird der Sonderpreis mit einer Summe von 6.000 Euro verliehen.

Also zögern Sie nicht und bewerben Sie sich mit guten Projekten. Über Projekte der bisherigen Gewinner können Sie sich in der Projektedatenbank der Website Helfende Hand informieren. Die Onlinewerbungsunterlagen sowie alle weiteren Informationen rund um den Förderpreis finden Sie unter <http://www.helfende-hand-foerderpreis.de>. Das DRK-Generalsekretariat ist gerne bei Ihrer Bewerbung unterstützend tätig.

Ich bitte Sie ganz herzlich, diese Informationen an Ihre Gliederungen weiter zu leiten, auf Ihren Webseiten zu veröffentlichen und geeignete Projekte einzureichen. Ich bin davon überzeugt, dass unser Verband mit einer Vielzahl an Bewerbungen zum Förderpreis an den Start gehen wird und freue mich, alle Nominierten zur Preisverleihung in Berlin persönlich begrüßen zu können.

Mit besten Grüßen aus Berlin



Christian Reuter
Generalsekretär

